Objekt:	Mohnreibeschüssel
Museum:	Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
Sammlung:	Inventargut
Inventarnummer:	DD1/93/086

Beschreibung

Die irdene Schüssel ist aus braunem Ton gebrannt. Sie ist von trichterförmig weit geöffneter, hoher Gestalt und mit einer starken, breiten Lippung am oberen Rand versehen. Am Boden und an der inneren Wandung sind mittels eines Rändelrades scharfe, diagonale Riffelungen spiralförmig eingedrückt. Mithilfe dieser Struktur konnten bestimmte Lebensmittel, hauptsächlich Backmohn, unter Verwendung hölzerner Rührkeulen aufgerauht und oder teilweise zerkleinert werden. Die Schüssel hat Innen und Außen eine dünne Glasur, wahrscheinlich Salzglasur. Diese Keramik wurde offenbar mit hohen Temperaturen, dicht am Steinzeug, gebrannt. Innen an der Lippung ist ein nicht lesbarer Firmenstempel ("8. ..G.d.T....ORIN...") eingedrückt.

Grunddaten

Material/Technik:	Irdenware
Maße:	H: 18 cm, B: 30 cm, T: 30 cm, D: 30 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900-1925
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Hausbäckerei
- Kuchen
- Nahrungszubereitung